



Ein Festival für unsere Region

Livemusik auf dem flachen Land hat eine erfolgreiche Tradition. Neben zahlreichen anderen Festivals, allen voran natürlich das Wacken Open Air, die es zu beachtlicher Größe gebracht haben, findet nun zum mittlerweile fünften Mal das Langeln Open Air statt. Am 24.07. öffnen sich ab 12 Uhr die Pforten für einen Tag handgemachte Musik. Hinter dem Langeln Open Air steht ein gleichnamiger Verein, der sich aus jungen musikbegeisterten Menschen zusammensetzt, die zusammen unentgeltlich die gesamte Organisation auf die Beine stellen. „Bunt. Laut. Rockt.“ lautet der Slogan der Veranstaltung; ein Motto dem die Organisatoren durchaus gerecht werden. Auch dieses Jahr wird es zwei große Bühnen geben, auf denen 15 regionale Musikgruppen aus den Genres Rock, Alternative, Metal, Punk und Ska spielen werden. „Das Besondere an diesem Festival ist z.B. der Ort an dem es stattfindet, die professionelle Ausstattung und die spürbare Begeisterung vom Publikum und allen Helfern. Selbst die Einwohner von Langeln kommen vorbei, packen mit an und feiern mit“, so Falko Brandt, der für die Werbegrafiken und die Technik der Hofbühne zuständig ist. Headliner des Festivals sind „Tequila & The Sunrise Gang“ aus Kiel, die mit ihren Ska-Punk bereits über die Landesgrenzen hinaus bekannt geworden sind. Dem Team der Organisatoren war es auch dieses Jahr wichtig, die Preise niedrig zu halten, damit es für jeden möglich wird mitzufeiern. Karten kosten im Vorverkauf (www.langelnopenair.de) 10,- und an der Abendkasse 12.- Euro. Ein frisch gezapftes Bier ist schon für 1,50€ zu bekommen. „Bei dieser Zusammenstellung kommt jeder auf seine Kosten“, so der einhellige Tenor der Festivalgruppe. „Jeder ist willkommen!“

Bildunterschrift: Das Langeln Open Air Team ist für das kommende Festival bestens vorbereitet.

Liste der Bands:

Tequila & The Sunrise Gang
The Pushups
D.E.P.
Soon
Dead Shepherd
Raised By Silence
In Rock We Trust
Die Rote Laterne
Hightschool Nightmare
Nuaura
Nuda Veritas
Random Choice
Paraquat
Lärm De Luxe
Annother Day Of Nothing